



Bochum, 22. August 2016

– PRESSEMITTEILUNG –

Einladung zum Arthrosetag im Knappschaftskrankenhaus

Patientenveranstaltung am 31. August klärt über
Behandlungsmethoden bei Gelenkverschleiß auf

Betroffene von Arthrose kennen ihn gut, den „Anlaufschmerz“: Nach langem Sitzen kommen sie nur schlecht aus dem Sessel heraus und ein flotter Gang stellt sich erst nach einigen Schritten ein. Es sind plötzlich auftretende, heftige Gelenkschmerzen, die erst während der Bewegung allmählich nachlassen. Um das Beschwerdebild dieser meist älteren Patienten zu lindern, werden jährlich in Deutschland rund 160.000 Hüftgelenkstotalendoprothesen und 130.000 Kniegelenksendoprothesen eingesetzt. Aufgrund einer steigenden Lebenserwartung steigt auch stetig die Anzahl der Patienten, die vor der Frage stehen, wie mit einer Verschleißerkrankung der großen Körpergelenke umzugehen ist.

Welche Medikamente und Methoden lindern die Beschwerden? Wann ist eine Operation des Knie- oder Hüftgelenks unumgänglich? Und welche Rehabilitationsmaßnahmen sind danach sinnvoll? Diesen und ähnlichen Fragen widmet sich daher der „Arthrosetag 2016“, zu dem das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum am Mittwoch, 31. August, einlädt. Los geht's um 16 Uhr im hauseigenen Hörsaal mit Vorträgen von niedergelassenen Ärzten, Operateuren und Physiotherapeuten.

Nach den Vorträgen stehen die Referenten zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Zudem gibt es im Foyer und den Nebenräumen die Möglichkeit, bei der begleitenden Ausstellung mit verschiedenen Prothesenmodellen sowie Heil- und Hilfsmitteln auf Tuchfühlung zu gehen und sich umfassend über deren Einsatz zu informieren.

Der Eintritt ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

(Auf der nächsten Seite folgt der Ablauf im Einzelnen)

Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH
In der Schornau 23-25
44892 Bochum
www.kk-bochum.de

Ihr Ansprechpartner:
Bianca Braunschweig M.A.
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)234 / 299-84033
bianca.braunschweig@kk-bochum.de

Der Ablauf im Einzelnen:

- 16.00 – 16.10 Uhr **Begrüßung, Vorstellung der Referenten**
Prof. Dr. Rüdiger Smektala
Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
am Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus
Bochum
- 16.10 – 16.25 Uhr **Konservative Therapie der Coxarthrose**
Dr. Markus Lepper
niedergelassener Facharzt für Orthopädie
- 16.25 – 16.40 Uhr **Operativer Hüftgelenkersatz**
Prof. Dr. Rüdiger Smektala
Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
am Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus
Bochum
- 16.40 – 17.00 Uhr **Diskussion mit den Besuchern**
- 17.00 – 17.15 Uhr **Konservative Therapie der Gonarthrose**
Dr. Jozef Colemont
niedergelassener Facharzt für Orthopädie
- 17.15 – 17.30 Uhr **Operativer Kniegelenkersatz**
Prof. Dr. Rüdiger Smektala
Direktor der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
am Universitätsklinikum Knappschafts Krankenhaus
Bochum
- 17.30 – 17.40 Uhr **Rehabilitation nach operativem Gelenkersatz**
Annemarie Tenberge
Leiterin der Abteilung Physikalische Therapie und
Physiotherapie am Universitätsklinikum
Knappschafts Krankenhaus Bochum
- 17.40 – 18.00 Uhr **Diskussion mit den Besuchern**

Die Fakten in der Übersicht

Arthrosetag 2016

Datum: Mittwoch, 31. August 2016

Zeit: 16 bis 18 Uhr

Ort: Hörsaal und Nebenräume, UK Knappschafts Krankenhaus
Bochum, In der Schornau 23-25, Bochum-Langendreer